

## Selbstverpflichtungserklärung

Selbstverpflichtung gegenüber der evangelischen Kirchengemeinde  
Neustadt-Vettelschoß

---

Name, Vorname

Angebote und Aktivitäten der evangelischen Kirchengemeinde Neustadt-Vettelschoß geschehen im Auftrag und Angesicht Gottes. Unsere Arbeit mit Menschen jeden Alters ist von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen geprägt.

Wir achten die Persönlichkeit und Würde aller uns Anvertrauten, gehen verantwortlich mit ihnen um und respektieren individuelle Grenzen.

Dies anerkennend wird die folgende Selbstverpflichtungserklärung abgegeben.

### 1. Schutz des Einzelnen achten

Ich verpflichte mich, alles zu tun, um den Schutz des Einzelnen zu wahren. Konkret verhindere ich sexuelle Gewalt, Vernachlässigung und andere Formen der Gewalt und toleriere Mobbing und Diskriminierung in keiner Form.

### 2. Persönliches Verhalten des Mitarbeitenden

Ich verpflichte mich, dazu beizutragen, ein sicheres, förderliches und ermutigendes Umfeld für Kinder und Jugendliche zu schaffen und / oder zu wahren, indem ich ihnen zuhöre und sie respektiere.

Ich verpflichte mich, Kinder und Jugendliche vor sexualisierter Gewalt zu schützen und toleriere keine Form von körperlicher, nonverbaler oder verbaler Gewalt. Ich verhalte mich selbst niemals abwertend und unterlasse jede Form von Bedrohung, Diskriminierung, verbaler oder körperlicher Gewalt. Ich verpflichte mich zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Nähe und Distanz gegenüber Kindern und Jugendlichen. So gehe ich verantwortungsvoll mit den individuellen Grenzen jedes Einzelnen um und achte diese sowie die Intimsphäre und die persönliche Schamgrenze. Dies geschieht sowohl analog als auch digital. Dabei bin ich mir meiner besonderen Verantwortung als Mitarbeiter oder Mitarbeiterin bewusst und missbrauche meine Rolle nicht für sexuelle Kontakte zu den mir anvertrauten jungen Menschen.

### 3. Auf Verhalten anderer achten, sensibel sein

Ich verpflichte mich, nicht wegzuschauen bei diskriminierendem Verhalten anderer. Ich achte auf Grenzüberschreitungen durch Mitarbeitenden und Teilnehmer in den Angeboten und Aktivitäten der Kirchengemeinde. Ich vertusche nichts und werde mich bei konkreten Anlässen an die Vertrauenspersonen der Kirchengemeinden wenden.

---

Datum, Unterschrift